Informationspflichten gegenüber Bewerbern nach Art. 13 (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) **der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

---

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Bearbeitung Ihrer Bewerbung für die Industrie- und Handelskammer (IHK) Magdeburg.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung

Industrie- und Handelskammer Magdeburg
vertreten durch:
Präsident Klaus Olbricht
Hauptgeschäftsführer André Rummel
Alter Markt 8
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 5693 0
Telefax: 0391 5693 193
E-Mail: kammer@magdeburg.ihk.de

3. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Robin Data GmbH
Fritz-Haber-Straße 9
06217 Merseburg
E-Mail: datenschutz@magdeburg.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Kontaktaufnahme mit Ihnen und die Durchführung des Bewerbungsprozesses mit dem Ziel, die ausgeschriebene Stelle zu besetzen. Bei Initiativbewerbung werden Ihre Daten zudem verarbeitet, um zu prüfen, ob Ihr Profil einer Stelle im Hause entspricht. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO i.V.m. § 26 BDSG.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich an innerhalb der IHK Magdeburg für den Bewerbungsprozess zuständige Personen und Stellen (Fachbereich, Personalabteilung, Hauptgeschäftsführung, in Fällen des § 15 Abs. 1 i.V.m. § 5 Abs. 7 der Satzung der IHK Magdeburg, IHK-Personalausschuss und Präsidium).

6. Folgende Daten werden ggf. erhoben:

- Titel
- Name, Vorname
- Geburtsdatum, Geburtsort
- Geschlecht, Staatsangehörigkeit
- Funktion/Tätigkeit
- Anschrift, Kontaktdaten Unternehmen (Telefon, E-Mail)
- Anschrift, Kontaktdaten privat (Telefon, E-Mail)
- Foto
- Unterschrift
- Tätigkeitsnachweise und Name/Kontaktdaten Arbeitgeber
- Bankverbindung mit dem Antrag auf Abrechnung der Entschädigung (z.B. Reisekosten)

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist. Wird kein Beschäftigungsverhältnis begründet, werden die Bewerbungsunterlagen grundsätzlich sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Die Aufbewahrung erfolgt zur Erfüllung gesetzlicher Nachweis- und Dokumentationspflichten sowie insbesondere zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung möglicher Rechtsansprüche nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).
Falls wir Ihre Einwilligung für eine längere Aufbewahrung Ihrer Bewerbung in Bezug auf künftige passende Stellenangebote eingeholt haben, verlängert sich die Aufbewahrungsfrist entsprechend auf 24 Monate. In diesem Fall haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung mit sofortiger Wirkung zu widerrufen (siehe unten Widerrufsrecht bei Einwilligung).

9. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in

die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die/den behördliche/n Datenschutzbeauftragte/n.
Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich gem. Art 77 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragter für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke Str. 34a
39104 Magdeburg
Tel.: 0391 81803 0
Fax: 0391 81803 33
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

10. Quelle der Daten

Die Daten werden bei der betroffenen Person selbst erhoben.

11. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sofern Sie an einer Stelle in unserem Hause interessiert sind und sich bewerben wollen, sind Sie verpflichtet, uns die hierfür erforderlichen Daten zu übermitteln. Wenn Sie die benötigten Daten nicht angeben, können wir Ihre Bewerbung bei der Besetzung einer Stelle nicht berücksichtigen.